[0][] A: Unerhört.

[Musik][2"]

[3][7] B: Der Infonahversorger auf der Radiofabrik.

[Musik][2"]

[9][16] A: Jeden Donnerstag um siebzehn Uhr dreißig, radiofabrik Punkt a.t. Slash unerhört.

[Geräusche][8"]

[24][56] A: hh Willkommen zu Unerhört, eurem Info Nahversorger auf der Radiofabrik. Heute mit Miriam Winter. Anlässlich des europäischen Datenschutztages am achtundzwanzigsten Jänner, schauen wir uns in der heutigen Sendung den sogenannten A.M.S. Algorithmus genauer an. Dass Arbeitsmarktchancenassistenzsystem stand seit der Veröffentlichung der Pläne in der öffentlichen Diskussion. hh Wir lassen Kritiker und die Landesgeschäftsführerin des A.M.S. Salzburg zu Wort kommen.

[Musik][5"]

[61][78] A: Und gleich jetzt werden wir uns mit dem Thema Datafizierung und den Herausforderungen, die dadurch auf die Gesellschaft zukommen, beschäftigen. Wir hören dazu in die Veranstaltung "Hände weg von unseren Daten" rein. hh Sie hat gestern und heute in Salzburg stattgefunden.

[Musik][7"]

[85][144] A: hh Plattformen und das Geschehen online sind Teil unseres Alltags. Privat und auch im Arbeitskontext. hh Auf Facebook und YouTube hinterlassen und erzeugen wir mit jedem Klick Spuren und Daten. Datafizierung beschreibt diesen Prozess hh und auch kleinere Teilprozesse, hh wie die Speicherung, Auswertung und Weiterverarbeitung dieser Dateninfos. hh In einem Workshop von (unv.), der Ausbildungsorganisation der Freien Medien Österreichs, kamen diese Woche ExpertInnen zusammen, um darüber zu informieren, und zu diskutieren. Susi Huber war dort und hat mit Jeffrey Wimmer, Professor für Kommunikationswissenschaft an der Universität Augsburg, gesprochen. Wir hören jetzt einen kurzen Ausschnitt aus dem Interview hh und klären die Frage, was genau meint Datafizierung hh und warum nennt Wimmer die großen Plattformen "die fünfte Gewalt"?

[146][198] B: Datafizierung meint der Prozess der Übersetzung von realweltlichen Prozessen in digitalen Prozesse. Ein Beispiel dafür ist, hh dass wir nicht mehr Landkarten benutzen, sondern Google Maps auf ein Smartphone. hh Dieser Prozess der Datafizierung sehen wir nun in allen Lebensbereichen. Anderes Beispiel ist online Dating Plattformen. Also, dass ich jemanden kennen lerne über Plattformen, seine Vorlieben, ihre Vorlieben, hh mich verabrede, und das führt dazu, all diese kleinen Teilprozesse, dass wir immer mehr Spuren hinterlassen, die digital sind. hh Und das führt auch dazu, dass wir nun immer mehr transparenter, gläserner werden, hh dass Plattformen sehen, was wir für Vorlieben haben, wie wir uns verhalten, hh wo wir uns bewegen.

[199][207] C: Weiters hast du einen kleinen Vortrag gehalten hh über die fünfte Gewalt, die Plattformen. Kannst du erklären, was das bedeutet?

[208][275] B: Das bezeichnet, dass, ähm, die großen Internetplattformen, oder oft auch Big Five genannt, eine ganz große Kommunikationsmacht haben. Ähm, Plattformen wie Facebook, YouTube, Spotify, haben eine große Kommunikationsmacht, weil sie ganz viele Nutzer haben, die da ihre Spuren hinterlassen. Und damit haben sie eine große Vermittlungsfunktion. Also sie bestimmen, was wir täglich, ähm, rezipieren auf dem Bildschirm. Und damit haben sie eine Macht, die früher alleine, ähm, Massenmedien hatten, journalistische Massenmedien, wie die Zeitung, oder das Fernsehen. hh Und diese Macht wird auch noch zunehmen, weil gerade die jüngere, ähm, Bevölkerung, hh mit diesen neuen Plattformen aufwachsen und als natürliche Umwelt, ähm, wahrnehmen. Und in ihrem alltäglichen Leben hh jeden Tag benutzen hh und sich auch ihren Alltag damit gar nicht mehr vorstellen können. hh Und hh, ähm, damit diese Plattformen, ähm, eine, ähm, Meinungsmacht auch haben, weil sie, ähm, das bestimmen, was wir vorgesetzt bekommen.

[276][] A: Das war ein Ausschnitt vom Interview mit Jeffrey Wimmer. Das ganze Interview in der Vollversion, oder beziehungsweise, einen umfassenden Beitrag zu dieser Veranstaltung gibt es in Bälde. hh Mehr Infos dazu gibt es jetzt schon auf commit Punkt a.t., danke an Susi Huber. hh Susi Huber war auch bei der abendlichen Podiumsveranstaltung zu dem Thema, Ansprüche an Plattformen in Zeiten von Datafizierung und Überwachungskapitalismus. hh Dabei wurde auch der gesamtgesellschaftliche Technologie- und Kulturwandel diskutiert.